

Norddeutsche Mastersmeisterschaften in Berlin am 14./15.03.2020

Liebe Sportfreunde,

die aktuelle Entwicklung der Corona-Epidemie in Deutschland beschäftigt uns im Hinblick auf unsere Meisterschaften quasi rund um die Uhr. Wie wir Euch schon auf der Homepage mitgeteilt haben, stehen wir ständig in engem Kontakt, um aus den Empfehlungen der entsprechenden Stellen Maßnahmen mit dem Ziel abzuleiten, die Veranstaltung zum einen überhaupt und zum anderen sicher durchführen zu können.

Das gelingt aber nur, wenn wir uns **alle**, sowohl Verbände und Vereine als auch jede Sportlerin und jeder Sportler **konsequent an die festgelegten Maßnahmen halten**. Wir sind uns bewusst, dass das nicht immer einfach ist und organisatorisch eine Herausforderung darstellt, wir sehen aber keine Alternative, um zumindest alle uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten auszuschöpfen.

Dies sei an dieser Stelle vorausgeschickt.

Wir orientieren uns an den Empfehlungen des DOSB, die laufend unter <https://www.dosb.de/> aktualisiert werden, und an den Informationen des Robert-Koch-Instituts zum [Corona-Virus](#). Diesen Empfehlungen folgend, hat der ausrichtende Berliner Schwimmverband bereits mit dem zuständigen Gesundheitsamt Kontakt aufgenommen.

Für die weiteren Gespräche mit dem Gesundheitsamt haben wir, wiederum auf Basis der Empfehlungen, folgende Maßnahmen für die Veranstaltung festgelegt:

- 1. Die Veranstaltung findet ohne Zuschauer statt.**
- 2. Meldungen für Sportler, die nach dem 28.02.2020 aus einem vom Robert-Koch-Institut definierten Risikogebiet zurückgekehrt sind oder zurückkehren werden, werden von den Vereinen zurückgezogen. Das Meldegeld wird erstattet.**
- 3. Ist bei einer Sportlerin/einem Sportler eines Vereins das Corona-Virus festgestellt worden, zieht dieser Verein seine gesamten Meldungen zurück. Das Meldegeld wird erstattet.**

Begründungen

- Zu 1) Zur Risikominimierung ist die Zahl der anwesenden Personen auf das notwendige Maß zu beschränken.
- Zu 2) Die einschlägigen Quellen empfehlen eine 14-tägige Quarantäne für Heimkehrer aus Risikogebieten (unabhängig von eventuellen Testergebnissen). Daraus ergibt sich, dass für eine Teilnahme an diesem Wettkampf die Rückkehr spätestens am 28.02.2020 erfolgen musste. Bei einer späteren Heimkehr ist die 14-Tage Frist nicht gewahrt, deswegen sind diese Meldungen zurückzuziehen.

Stand 06.03.2020 sind beim RKI folgende Risikogebiete ausgewiesen:

Risikogebiete

In China: Provinz Hubei (inkl. Stadt Wuhan)

Im Iran: Provinz Ghom, Teheran

In Italien: Südtirol (entspricht Provinz Bozen) in der Region Trentino, Region Emilia-Romagna, Region Lombardei und die Stadt Vo in der Provinz Padua in der Region Venetien.

In Südkorea: Provinz Gyeongsangbuk-do (Nord-Gyeongsang)

Die Risikogebiete wurden zuletzt aktualisiert am 5.3.2020 um 21:00 Uhr. Südtirol (entspricht Provinz Bozen) in der Region Trentino wurde hinzugefügt (konkretisiert am 6.3.2020 um 11:40 Uhr).

- Zu 3) Bei einer festgestellten Infektion eines Sportlers ist die mögliche Ansteckung und der Ausbruch der Krankheit bei einer Kontaktperson mit einer Karenz von 14 Tagen möglich. Da weder der genaue Kontaktzeitpunkt, noch die Anzahl der möglichen Kontaktpersonen geprüft werden kann, sind alle Meldungen des betroffenen Vereins zurückzuziehen.

Verfahrensweise

1. Jeder Verein hat **zusätzlich** zum unterschriebenen Meldebogen die unterschriebene Erklärung (Anlage 1 dieses Schreiben) vor Beginn der Veranstaltung beim Ausrichter abzugeben. **Ohne diese unterschriebene Erklärung** ist der Verein **nicht startberechtigt**.
2. Die Zurücknahme von Meldungen gemäß Festlegung 2 und 3 erfolgt mit dem Formular in der Anlage 2 dieses Schreibens. Nur für die auf diesem Wege zurückgezogenen Meldungen erfolgt eine Rückerstattung des Meldegeldes. Das ausgefüllte Formular ist per Mail bis spätestens zum **10.03.2020 um 18.00 Uhr** an die Meldeadresse meldungen@ndmm-berlin.de zu senden, der Eingang wird bestätigt.
3. Die Erstellung eines **Meldeergebnisses** erfolgt erst nach diesem Zeitpunkt.
4. Alle Punkte der Ausschreibung bleiben unverändert bestehen. **Besonderer Hinweis für Staffeln:** Werden die Meldungen für einen Sportler wegen Festlegung 2 zurückgezogen, dann ist eine eventuelle Staffelmeldung ebenfalls zurückzuziehen, wenn dieser Sportler nicht ersetzt werden kann, da eine Ummeldung der Staffel in eine andere AK nicht zulässig ist!!

Wir sind der Überzeugung, dass wir mit diesen Maßnahmen der aktuellen Situation gerecht werden. Wir bitten Euch, die Umsetzung zu unterstützen, denn nur so können wir nach außen hin demonstrieren, dass wir unsere Verantwortung gemeinsam wahrnehmen. Das ist unseres Erachtens hinsichtlich weiterer zu erwartender Entscheidungen der Behörden außerordentlich wichtig.

Mit sportlichen Grüßen

Norddeutscher Schwimmverband e.V.

Erich Reschke, Präsident

Dr. Michael Strauß, Fachwart Schwimmen

Dr. Susanne Sailer-Lehrum, Masters Schwimmen

Berliner Schwimm-Verband e.V.

Thomas Beyer, Fachwart Schwimmen

Anlage 1

Anlage 2

Anlage 1

Erklärung

Vereinsname/SG

Hiermit erklären wir, dass keiner unserer zu den Norddeutschen Mastersmeisterschaften am 14./15.03.2020 in Berlin gemeldeten oder in einer Staffel zum Einsatz kommenden Sportler **nach dem 28.02.2020** aus einem vom Robert-Koch-Institut definierten Risikogebiet für das Coronavirus SARS-CoV-2 zurückgekehrt ist.

Weiterhin erklären wir, dass bisher kein Fall von Coronavirus SARS-CoV-2 in unserem Sportverein/Schwimmabteilung bekannt geworden ist.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

